



Programm

Projektspezifischer Workshop

„Entwicklung moderner Bedienformen und Benutzerschnittstellen für komplexe Steuerungen in Betriebszentralen und Betriebsleitzentralen“

am Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen der Universität Stuttgart

3. Stock, Pfaffenwaldring 7, 70569 Stuttgart

Freitag, 2. September 2016

08:30 – 09:00	Eintreffen am Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen
09:00 – 09:20	Begrüßung und Themeneinführung Prof. Dr.-Ing. Ullrich Martin, Universität Stuttgart, Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen
09:20 – 09:40	Vortrag: „Ableitung von Szenarien zur Analyse der Disponententätigkeit“ Carlo v. Molo, Universität Stuttgart, Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen
09:40 – 10:10	Vortrag: „Kontrollräume aus Sicht der Menschen-Computer-Interaktion“ Jun.-Prof. Niels Henze, Universität Stuttgart, Institut für Visualisierung und interaktive Systeme
10:10 – 10:40	Kaffeepause
10:40 – 11:10	Vortrag: „Unterstützung der Arbeitsprozesse in Kontrollräumen durch Mensch-Computer-Interaktion“ Jun.-Prof. Niels Henze, Universität Stuttgart, Institut für Visualisierung und interaktive Systeme

- 11:10 – 11:40 **Vortrag: „Wandel in den Markt-Anforderungen an Arbeitsplätze in Betriebszentralen aus organisatorischer, inhaltlich und technologischer Sicht“**
Klaus Michael Schuldes, Thales Transportation Systems GmbH, Head of Product House, Network Management
- 11:40 – 12:40 **Mittagessen**
Pizza am IEV
- 12:40 – 13:10 **Vortrag: „Erfassung psychischer Beanspruchung durch psychophysiologische Messverfahren: Beitrag zum Projekt MUSIBEST“**
Prof. Dr. med. Monika Rieger und Florestan Wagenblast, Universität Tübingen, Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung
- 13:10 – 13:40 **Vortrag: „Ermittlung von Fehlerwahrscheinlichkeiten für Fehlhandlungen basierend auf dem Modell von Rasmussen im Projekt MUSIBEST“**
Carlo v. Molo, Universität Stuttgart, Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen
- 13:40 – 14:10 **Kaffeepause**
- 14:10 – 14:40 **Zusammenfassung und Diskussion**
Prof. Dr.-Ing. Ullrich Martin, Universität Stuttgart, Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen